



Mittelarni- Riedstafel- Erstfeld Neuer Höhenweg von Arni nach Erstfeld

Technische Angaben

<i>Ausgangsort:</i>	<i>Mittelarni</i>
<i>Ziel:</i>	<i>Erstfeld</i>
<i>Route:</i>	<i>Mittelarni-Vorderarni-Riedberg-Hoferli-Leitschach-Erstfeld</i>
<i>Distanz:</i>	<i>9.4 km</i>
<i>Marschzeit:</i>	<i>3 h 20 min</i>
<i>Technik:</i>	<i>mittel</i>
<i>Kondition:</i>	<i>schwer</i>
<i>Aufstieg:</i>	<i>220 m</i>
<i>Abstieg:</i>	<i>1'050 m</i>

Nach zweijähriger Arbeit ist der neu erstellte Höhenweg von Arni auf den Riedberg fertig erstellt worden. Vor zwei Jahren hat der Initiator des Projekts, Ludwig Eller, zusammen mit dem Zivilschutz von Basel diese Arbeiten in die Hand genommen. Im Jahr 2005 waren weitere freiwillige Helferinnen und Helfer am Bau des Wanderweges beteiligt. Von Mittelarni kommend, das mit bequem mit den beiden Luftseilbahnen Amsteg-Mittelarni und Intschi-Arni erreicht wird, schlängelt sich der Weg den Tälern entlang bis zur Hofersrüti. An diesem herrlichen Rastplatz stehen einladende Holzbänke bereit, die der Förster Pius Walker zusammen mit einer Gruppe von Jungförstern auf dem überwältigenden Aussichtsplatz erstellt hat. Auf der gegenüberliegenden Talseite streben über dem Reusstal Gipfel an Gipfel in den Himmel, dominiert von der dunklen Nordwand des grossen Windgällen, nordwärts reihen sich die Flanken vom Rinderstock, Bälmeten Schwarzgrat in unser Blickfeld. Und natürlich prägt der monumentale Bristen mit seinem pyramidenförmigen Aussehen und 3'072.7 m über Meer das unverwechselbare Erscheinungsbild der Wanderroute. Doch sehen sie selber, hilfreich dabei ist die Urner Wanderkarte Blatt Maderanertal. Vorbei am Bergheimet Riedberg benötigt man für den Abstieg nach Erstfeld über Leitschach noch rund 1h 45 Min.



			
Technik	Leicht (Wandern)	Mittel (Bergwandern)	Schwer (Alpinwandern) Wanderland** enthält keine Alpinwanderwege
Signalisation und Bezeichnung:	Schweizer Wanderwege: gelb (Wanderweg) Schweizer Alpen Club: bis T1	Schweizer Wanderwege: weiss-rot-weiss (Bergwanderweg) Schweizer Alpen Club: T2 / T3	Schweizer Wanderwege: weiss-blau-weiss (Alpinwanderweg) Schweizer Alpen Club: T4–T5
Anforderungen:	<ul style="list-style-type: none"> Keine besonderen Anforderungen 	<ul style="list-style-type: none"> Gute körperliche Verfassung Trittsicher / schwindelfrei Kenntnisse der Gefahren im Gebirge (Steinschlag, Rutsch-/Absturzgefahr, Wetterumsturz) 	<ul style="list-style-type: none"> Sehr gute körperliche Verfassung Trittsicher / schwindelfrei Vertraut im Umgang mit Seil/Pickel Vertraut mit Kletterpassagen unter zu Hilfenahme der Hände Kenntnisse der Gefahren im Gebirge (Steinschlag, Rutsch- / Absturzgefahr, Wetterumsturz)
Wegqualität / Gelände:	<ul style="list-style-type: none"> Allgemein zugängliche Wege Möglichst abseits Strassen für den Mfz-Verkehr Möglichst nicht asphaltiert Steile Passagen werden mit Stufen überwunden Bäche auf Stegen oder Brücken passierbar 	<ul style="list-style-type: none"> Teilweise unwegsames Gelände Überwiegend steil und schmal Bäche teilweise nur über Furten passierbar Teilweise exponiert 	<ul style="list-style-type: none"> Teilweise durch wegloses Gelände, über Schneefelder, Gletscher und Gröhlhalden. durch Steinschlaggrunsen oder durch Fels mit kurzen Kletterstellen Bauliche Vorkehrungen können nicht vorausgesetzt werden
Gefahrenstellen:	<ul style="list-style-type: none"> Absturzstellen sind mit Geländern gesichert 	<ul style="list-style-type: none"> Besonders schwierige Passagen mit Ketten oder Seilen gesichert 	<ul style="list-style-type: none"> Teilweise Sicherung von besonders exponierten Stellen mit Absturzgefahr
Ausrüstung:	<ul style="list-style-type: none"> Keine spezielle Ausrüstung nötig 	<ul style="list-style-type: none"> Feste Schuhe mit griffiger Sohle Witterungsgemässe Ausrüstung Topografische Karten 	<ul style="list-style-type: none"> Feste Schuhe mit griffiger Sohle Witterungsgemässe Ausrüstung Topografische Karten Kompass und Höhenmesser Seil und Pickel

Kondition*	Leicht	Mittel	Schwer
Länge:	bis 15 km	bis 20 km	> 20 km
Höhenmeter:	bis 300 hm	bis 800 hm	> 800 hm
Gehzeit:	bis 4 h	bis 6 h	> 6 h

* Beurteilung von Tagesetappen



** nationale, regionale und lokale Routen mit Routenfeld signalisiert